

# ZBB 2002, 335

## KStG § 8 Abs. 3 Satz 2

**Keine verdeckte Gewinnausschüttung an beherrschenden GmbH-Gesellschafter allein wegen verlustreicher Devisentermingeschäfte**

BFH, Urt. v. 08.08.2001 – I R 106/99 (FG Karlsruhe), ZIP 2001, 2046 = BB 2001, 2357 = NJW-RR 2002, 677

### Amtlicher Leitsatz:

**Tätigt eine Kapitalgesellschaft Risikogeschäfte (Devisentermingeschäfte), so rechtfertigt dies im Allgemeinen nicht die Annahme, die Geschäfte würden im privaten Interesse des (beherrschenden) Gesellschafters ausgeübt. Die Gesellschaft ist grundsätzlich darin frei, solche Geschäfte und die damit verbundenen Chancen, zugleich aber auch Verlustgefahren wahrzunehmen (Abgrenzung zum Senatsur. v. 8. 7. 1998 – I R 123/97, BFHE 186, 540 und vom BMF-Schreiben v. 19. 12. 1996, BStBl 1997 I, 112).**